

Jetzt
informieren und
profitieren!



Umwelt- Bonus.

Wir belohnen Sie für eine nachhaltige Bauweise.

Hier erfahren Sie die Details dazu.

Umwelt-Bonus – die attraktive und nachhaltige Finanzierung

Die Obwaldner Kantonalbank belohnt künftig die nachhaltige Bauweise einer Immobilie. Sie hat am 9. Mai 2022 den Umwelt-Bonus eingeführt. Thomas Gasser, Leiter Privat- und Firmenkunden, gibt Auskunft.

Thomas Gasser, das neueste Angebot der Obwaldner Kantonalbank im Immobilien-Finanzierungsbereich heisst Umwelt-Bonus. Worum geht es?

Unsere Kundschaft profitiert bei der Finanzierung von einem grosszügigen Zinsabschlag von 0,40 Prozent, wenn sie den Nachweis für eine nachhaltige Bauweise des Objekts vorlegt. Darüber hinaus beteiligen wir uns mit 50 Prozent an den Erstellungskosten dieses zu erbringenden Nachweises der Nachhaltigkeit.

Das Angebot gilt für Neubauten?

Nicht nur. Nebst Neubauten bzw. Handänderungen schliesst das Angebot auch die Finanzierung eines Umbaus oder einer Renovation mit ein. Wir investieren übrigens zusätzlich pro Abschluss einen Betrag in ein nachhaltiges Projekt. Jährlich wird entschieden, welches Projekt unterstützt wird und in welcher Höhe dieser Betrag ausfällt. Anschliessend wird dies öffentlich kommuniziert.



«Mit unserem sehr attraktiven neuen Finanzierungsangebot schaffen wir für einen nachhaltigen Weg einen zusätzlichen Anreiz.»

Ersetzt der Umwelt-Bonus das bisherige Angebot der Umwelt- und Renovations-Hypothek?

Das ist so. Nach einer fundierten Analyse unseres bestehenden Hypothekarportfolios sowie der praktizierten Nachhaltigkeit am Immobilienmarkt haben wir uns für eine Überarbeitung des Angebots entschieden. Dabei haben wir auch über unsere Plattform Gemeinsam@OKB Kundinnen und Kunden nach ihrer Meinung gefragt. Ihre wertvollen Rückmeldungen sind in den Entwicklungsprozess des neuen Angebots eingeflossen.

Was macht den Umwelt-Bonus nachhaltig?

Er steht erstens im Einklang mit dem Gebäudeprogramm des Bundes und der Kantone. Das Programm will den CO₂-Ausstoss im Schweizer Gebäudepark senken. Zweitens fördert der Umwelt-Bonus die nachhaltige Bauweise, was – drittens – wiederum zu Kosten- und Energieeinsparungen führt.

Wieso überhaupt lanciert die Obwaldner Kantonalbank ein Hypothekarprodukt, das den Fokus auf die Nachhaltigkeit setzt?

Nachhaltigkeit – egal in welchen Lebensbereichen – bewegt unsere Gesellschaft. Immer öfter geht es nicht mehr um die Frage: Nachhaltigkeit ja oder nein, sondern um das Wie? Eine Frage, die sich unsere Kundschaft vermehrt bei der Verwirklichung ihres Eigenheimtraums stellt. Auch wir sehen uns als Unternehmen gegenüber den kommenden Generationen in der Verantwortung, unseren Teil für ein nachhaltigeres Leben zu leisten. Indem wir die Finanzierung einer nachhaltigen Bauweise attraktiver gestalten, geben wir einen zusätzlichen Anreiz dafür. Wir belohnen sozusagen die Kundschaft für ihren Entscheid zur Nachhaltigkeit.

0,40 %
Zinsreduktion

Mit dem Umwelt-Bonus unterstützen wir uns gegenseitig

Die nachhaltige Bauweise Ihrer Immobilie zahlt sich bei der Obwaldner Kantonalbank gleich doppelt aus. Sie profitieren von einem Zinsabschlag von 0,40 Prozent auf Ihrem Fest- oder Geldmarkt-Darlehen. Zudem beteiligen wir uns zu 50 Prozent an den Kosten des zu erbringenden Nachweises der nachhaltigen Bauweise.

Das Angebot

Beim Umwelt-Bonus handelt es sich um einen Zinsabschlag für Finanzierungen mit einer nachhaltigen Bauweise. Sie können ihn bei einem Neubau oder einer Handänderung sowie einem Umbau bzw. einer Renovation abschliessen. Sei es für ein Ein- oder Mehrfamilienhaus oder ein Mischobjekt, also ein Wohn- und Geschäftshaus. Ob Sie das Objekt selbst nutzen oder es vermieten, spielt keine Rolle. Ebenso wenig, wie seine Lage. Wir finanzieren auch ausserkantonale Objekte.

Ihre Vorteile

Beim Umwelt-Bonus erhalten Sie auf den gesamten Betrag Ihrer Umbau- bzw. Neufinanzierung einen Zinsabschlag von 0,40 Prozent. Sie können sich zwischen einem Fest- oder

Geldmarkt-Darlehen entscheiden und wählen erst noch die für Sie stimmige Laufzeit. Hinzu kommt: Die Kosten für den Nachweis der nachhaltigen Bauweise Ihres Objekts tragen wir zu 50 Prozent.

Unsere Kriterien

Ein Nachweis für die nachhaltige Bauweise ist die Voraussetzung, um in den Genuss des Umwelt-Bonus zu kommen. Bei der Finanzierung eines Umbaus oder einer Renovation muss der Gebäudeenergieausweis mit Beratungsbericht (GEAK Plus) und der Umsetzung einer nachhaltigen Sanierung mit Verbesserung um mindestens zwei GEAK-Effizienzklassen der Gebäudehülle vorliegen. Bei einem Neubau oder einer Handänderung benötigen wir eines der folgenden Zertifikate: GEAK

mit Ausweis der Effizienzklassen A oder B der Gebäudehülle, Minergie, Holzpur, SNBS und 2000-Watt-Areal. Sowohl die Liegenschaft als auch das Zertifikat dürfen nicht älter als drei Jahre sein.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website:

www.okb.ch/umwelt-bonus.

Gerne beraten Sie unsere Kundenberaterinnen und unsere Kundenberater persönlich.



Wieso nachhaltig bauen oder renovieren?

Eine nachhaltige Bauweise Ihrer Immobilie schont die Umwelt und wirkt sich gleichzeitig positiv auf Ihr Budget aus. Sorgen Sie deshalb bereits heute für morgen vor. Indem Sie sich für die Nachhaltigkeit entscheiden, tun Sie sich und den andern etwas Gutes.

GEAK – der Schlüssel zum Umwelt-Bonus

Der Gebäudeenergieausweis der Kantone – kurz GEAK genannt – ist die offizielle Energieetikette der Kantone.



GEAK

Der schweizweit einheitliche Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) bewertet die Qualität der Gebäudehülle und die Gesamtenergieeffizienz der Gebäudetechnik. Er ermöglicht den Vergleich des Energiebedarfs verschiedener Immobilien.

GEAK Plus

Der GEAK Plus kommt vor allem bei energetischen Sanierungen zur Anwendung. Er umfasst nebst der Energieetikette einen Beratungsbericht mit bis zu drei Varianten zur energetischen Modernisierung der Immobilie.

Der Bericht zeigt konkrete Lösungen zur Erhöhung der Energieeffizienz. Zudem wird empfohlen, wie von den Fördermöglichkeiten profitiert werden kann.

Weitere Informationen zum GEAK und GEAK Plus erhalten Sie unter: www.okb.ch/umwelt-bonus



Fördergelder

Der Kanton Obwalden fördert den GEAK Plus mit 1000 Franken pro Objekt. Mit der zusätzlichen Kostenbeteiligung der Obwaldner Kantonalbank wird der Beratungsbericht nahezu subventioniert.

Weitere Infos zu den Fördermöglichkeiten finden Sie unter: www.dasgebaeudeprogramm.ch



Unser Tipp

Geben Sie für Ihren Neubau – der nicht nach Minergie-, Holzpur-, SNBS- oder 2000-Watt-Areal-Standard gebaut ist – einen GEAK in Auftrag. Es dürfte sich für Sie lohnen.

Tendenziell weist ein Neubau die GEAK-Effizienzklasse A oder B der Gebäudehülle aus. Somit ist der Nachweis für eine nachhaltige Bauweise für den Umwelt-Bonus erbracht.

Zudem erstattet Ihnen die Obwaldner Kantonalbank die Hälfte der GEAK-Erstellungskosten.

Finanzierungen – die Obwaldner Kantonalbank, Ihre kompetente Partnerin

Auf dem Weg zu Ihrer eigenen Immobilie oder der Finanzierung Ihrer Renovation der bestehenden Immobilie unterstützen Sie unsere Kundenberaterinnen und unsere Kundenberater gerne.

Kontaktieren Sie uns:

info@okb.ch, Telefon 041 666 22 11

Oder vereinbaren Sie online unter www.okb.ch/termin-vereinbaren Ihren persönlichen Beratungstermin.



Obwaldner Kantonalbank

Im Feld 2
6060 Sarnen

041 666 22 11
info@okb.ch
www.okb.ch